

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 139 (2013)
Heft: 40: Baubiologie

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ICH BIN EIN ECOIST



JURA ECO NACHHALTIG BAUEN

Umweltbewusste Bauarbeiter setzen auf JURA ECO Zement. Weil der JURA ECO durch seinen geringen Klinkergehalt weniger CO₂ freisetzt. Weil er zu 100 % aus Schweizer Rohmaterialien besteht und kurze Transportwege sicherstellt. Und weil er bei der Herstellung Energie wann immer möglich aus alternativen Brennstoffen bezieht. Gleich drei Gründe, die den JURA ECO zum Zement unserer Zeit machen. Worauf warten?

Jetzt ECOist werden: www.juracement.ch/juraeco



Das
ökologische
Dachsystem.

Aus der
Schweiz.

MINERGIE®

MEMBER



(Öko)logische Argumente für ein Sarnafil® Dachsystem :

Systemlösungen aus einer Hand - schafft Sicherheit bereits während der Planung und danach auch bei der Ausführung.

Ökologisches Dachsystem - eco-devi konform und vom Bund und den Kantonen in erster Priorität empfohlen.

Beratung von Detaillösungen - gewährleistet das Einhalten der SIA-Normen, auch bei komplexen Dächern.

Zudem werden Schweizer Qualitätsprodukte eingesetzt - was will man mehr.



Sika Sarnafil AG, Industriestrasse 26, 6060 Sarnen
Telefon 058 436 79 66, Fax 058 436 78 17
info.sarnafil@ch.sika.com, www.sarnafil.ch

Sarnafil®

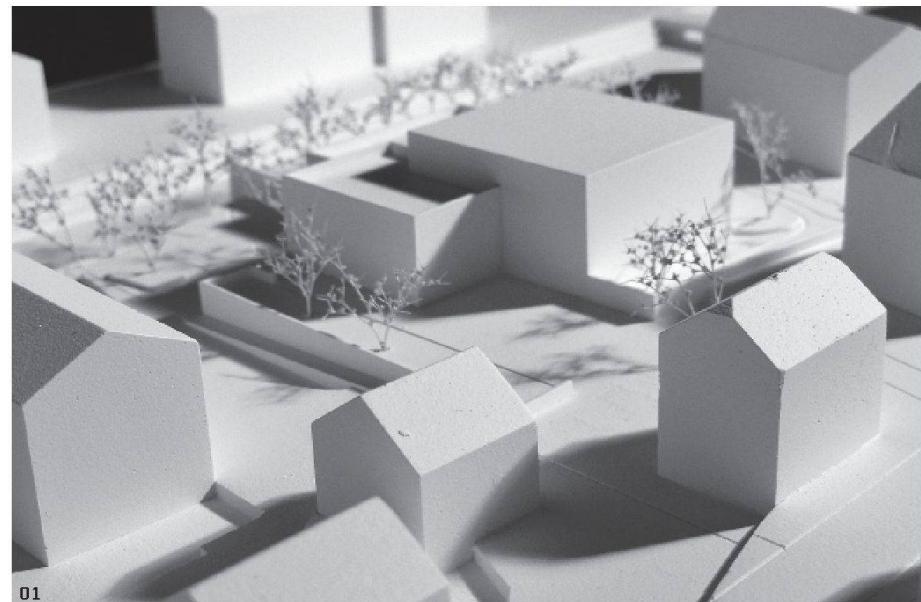
ALLEIN, ABER NICHT EINSAM

Die Nathalie Stiftung in Gümperimentalen BE betreibt in Belp ein Wohnheim für Menschen, die eine Autismus-Spektrum-Störung (ASS) haben. Ein Neubau wird das bestehende Wohnheim ersetzen, das die Bedürfnisse der Bewohnenden nicht mehr erfüllt. Das Büro Blättler Heinzer Architektur aus Zürich konnte die spezifischen Anforderungen an das Wohnheim am besten bewältigen und setzte sich mit einem dreiteiligen Gebäude unter den 46 Einsendungen durch.

(ms) Manuela Dalle Carbonare ist die Direktorin der Nathalie Stiftung. Sie wusste schon von Beginn an, was sie in ihrem neuen Haus nicht haben wollte: «Große Gemeinschaftsräume und loftartige Lobbys sind für unsere Klienten kontraproduktiv. Die Menschen, die bei uns häufig ihr gesamtes Erwachsenenleben verbringen, brauchen Ruhe, eine reizarme Umgebung und genügend Raum, um eigene Wege zu gehen.» So stand für einmal nicht die Vernetzung einer Gemeinschaft im Fokus, vielmehr musste der Alltag der 17 Bewohnerinnen und Bewohner so entflochten werden, dass ihnen genügend Abstand voneinander ermöglicht wird.

WOHNGRUPPEN UND STUDIOS

Dazu bietet das Heim zwei unterschiedliche Wohnformen an: Zum einen leben die Klienten in drei Gruppen zu vier Personen. Diese bewohnen eine Einheit, die neben dem Schlafzimmer und den Nassräumen auch einen Wohn- und Essbereich sowie



einen Beschäftigungsraum umfasst. Das Siegerprojekt bietet zudem einen Außenraum, der durch die jeweilige Wohngruppe genutzt wird: entweder als Teil des Gartens oder als Terrasse auf dem Dach der niedrigeren Kuben. Die Außenräume sind jeweils auch über eine separate Treppe zu erreichen. So entstehen Bereiche mit einer familiären, überschaubaren Gruppengröße.

Zum anderen stehen im Erdgeschoss fünf Studios mit eigener Nasszelle und Küche zur Verfügung. In ihnen können Personen untergebracht werden, die eigenständig sind, aber mit dem Gemeinschaftsleben in der kleinen Gruppe überfordert sind. Auch sie kommen in den Genuss eines eigenen Außenraums in Form eines Balkons.

BETONKERN MIT HÖLZERNER HÜLLE

Die geschickte Setzung der einzelnen Zimmer überzeugte die Jury. «Grundrisse, die an ein Spital erinnerten oder lange Korridore aufwiesen, sind schon früh im Verfahren ausgeschieden. Das Projekt «Trias» bietet eine optimale Balance zwischen Gemeinschaft und individuellem Rückzugsraum», kommentiert Dalle Carbonare die Stärken des Siegerprojekts.

Doch nicht nur das neue Haus orientierte sich an den Bedürfnissen der Bewohnerinnen und Bewohner. Auch bei seiner Erstellung muss auf deren Besonderheiten Rücksicht genommen werden: Personen mit ASS reagieren empfindlich auf Lärmbelastung. Ein Umbau unter laufendem Betrieb kommt

DIE ELEGANTE FASSADE.

MONTALINE® – die elegante Fassade mit unsichtbarer Befestigung. Mit beidseitiger Kopfkantung hat sie den Charakter einer hochwertigen Flachpaneelelfassade. Baubreiten 200, 250, 300 und 400 mm. Neu auch mit 50 µm-Colorcoat-Prisma®-Beschichtung erhältlich. Ideal für repräsentative Gebäude.

**Unterkonstruktion und >
Befestigungssystem in einem
Freihängend und somit keine Zwängung >
infolge Temperaturausdehnungen
Passt auf alle handelsüblichen Konsolen >
Einfach, schnell und wirtschaftlich >**

Besuchen Sie uns an der Swissbau in Basel